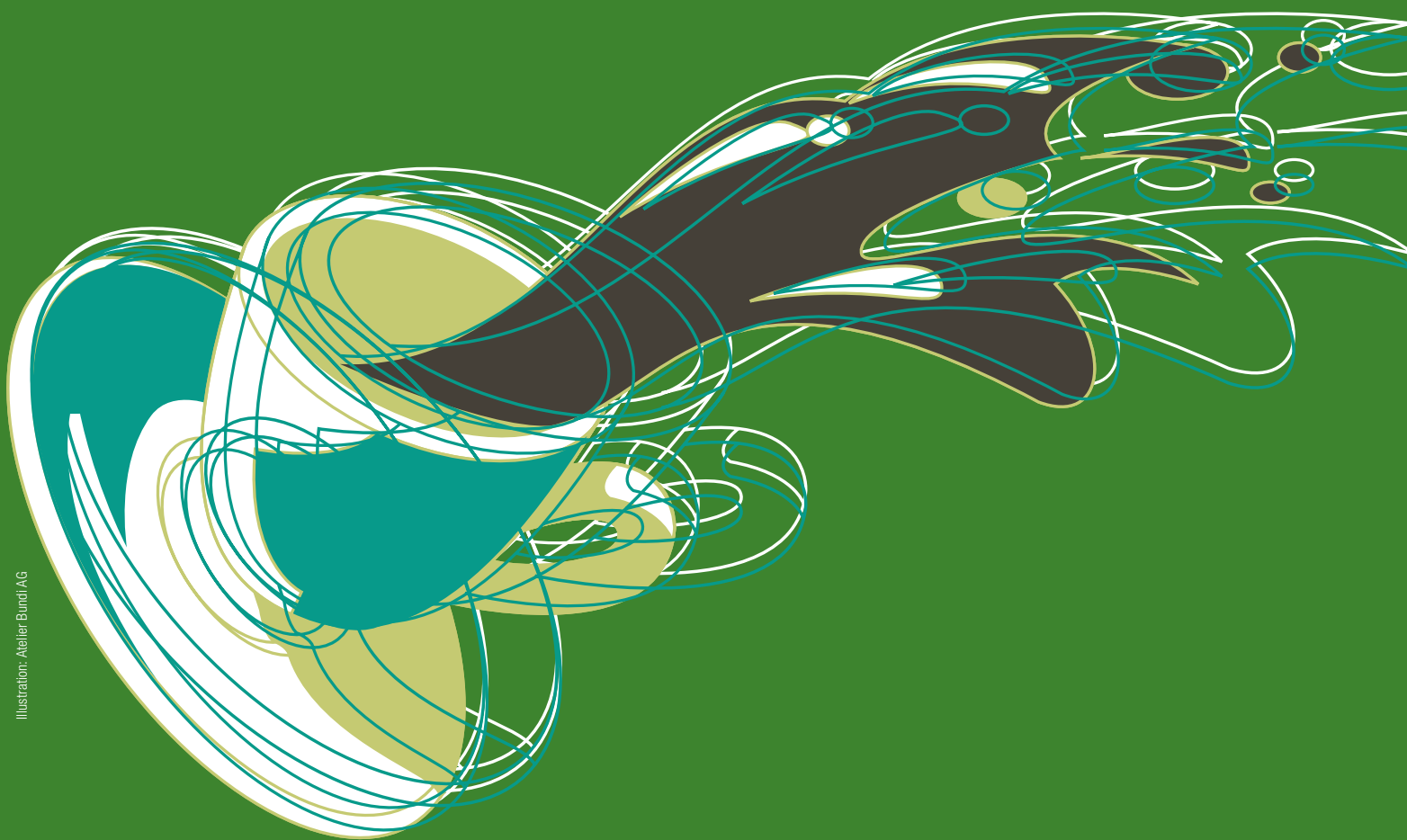




wissenschaftscafé graubünden

**Mai bis
August 2025**

Freier Eintritt

**Chur, Foyer RTR Radiotelevision Svizra
Rumantscha, Masanserstrasse 2
Di 13. Mai, 18.30 Uhr
Lokale Medien – ihre Berechtigung und
ihr Erfolgsrezept**

**Wergenstein, Center da Capricorns
Mo 23. Juni, 19.30–21.00 Uhr
Zwischen Qualität und Kitsch: (Bau-)
Kultur und Tourismus**

**Celerina, Hotel Cresta Palace,
Via Maistra 75
Fr 11. Juli, 18.30 Uhr
Celerina – wie eine (partizipative)
Raumentwicklung die Gesellschaft
und ein Dorf prägt**

**Davos, Kulturplatz, Promenade 58C
Do 21. August, 20.00–21.30 Uhr
Wald – Wild – Wissen**

**Chur, Energiepark Grischa,
Rheinmühleweg 64
Do 28. August, 18.00 Uhr
Nachhaltigkeit und Innovationen:
Erneuerbare Energien erleben**

Veranstaltende



Academia Raetica
SWITZERLAND

NGD Naturforschende
Gesellschaft Davos



FH GR Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

Mit freundlicher Unterstützung



**DAVOS
BIOSCIENCES**



U
ultimati.ch

wissenschaftscafé graubünden

Die Wissenschaftscafés thematisieren wissenschaftliche und gesellschaftliche Fragen in Diskussionen zwischen Expertinnen, Experten und dem Publikum. Dabei stehen für Graubünden relevante Themen im Vordergrund.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen:

www.academiaaetica.ch oder LinkedIn: [Wissenschaftscafé Graubünden](#)

Di 13|05|2025, Chur:

Lokale Medien – ihre Berechtigung und ihr Erfolgsrezept

Nicht erst seit dem vom Bundesgericht entschiedenen, öffentlichen Konflikt um die Konzession von Radio Grischa ist die Diskussion um den Wert und das Erfolgsrezept lokaler Medien in Graubünden angekommen. Wo liegt der USP lokaler Medien in einer Zeit von permanenten News über Social Media und andere Kanäle? Wer bezahlt für die lokalen Medien? Warum verschwinden lokale Zeitungen und Journalist:innen? Und speziell in Graubünden: Was bedeutet die Dreisprachigkeit für unsere Medienlandschaft?

Keynote:

Johanna Burger, Wissenschaftliche Projektleiterin, Institut für Multimedia Production FHGR

Podium – Expert:innen- und Publikumsdiskussion:

Joachim Braun, Leiter Chefredaktion, Mitglied der Unternehmensleitung Südostschweiz

Johanna Burger

Barbara Gassler, Redaktorin bei der Davoser Zeitung

Nicolas Pernet, Direktor RTR Radiotelevision Svizra Rumantscha

Moderation: Barbara Haller Rupf, Geschäftsführerin Academia Raetica

Veranstaltende: Academia Raetica

Mo 23|06|2025, Wengenstein:

Zwischen Qualität und Kitsch: (Bau-) Kultur und Tourismus

(Bau-)Kultur ist im Tourismus von grosser Bedeutung. Kultur-Attraktionen sind zentrale Reisemotive und kommerzielle touristische Produkte. Traditionelle und zeitgenössische Baukulturen geben einem Ort Identität und Einzigartigkeit. Welche Zusammenhänge zwischen Kultur und Tourismus sind treibende regionale Entwicklungskräfte? Wo sind die Grenzen zwischen Qualität und kommerziellem Kitsch? Welche Potenziale hat die (Bau-)Kultur für die touristische Entwicklung des Alpenraums? Diese und weitere Fragen diskutieren Expert:innen aus Architektur, Tourismus und Kultur in einer inspirierenden Gesprächsrunde.

Alice Bertogg, Produktmanagerin Kultur, Surselva Tourismus

Sandra Bühler-Krebs, Dozentin Institut für Bauen im alpinen Raum, FHGR

Kerstin Camenisch, Präsidentin ICOMOS-Jury, Historisches Hotel des Jahres

Ivano Iseppi, Architekt, Inhaber Iseppi Ganzoni AG

Moderation: Stefan Forster, Leiter Forschungsbereich Tourismus und Nachhaltige Entwicklung ZHAW

Veranstaltende: ZHAW-Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen, Forschungsgruppe Tourismus und Nachhaltige Entwicklung

Fr 11|07|2025, Celerina:

Celerina – wie eine (partizipative) Raumentwicklung die Gesellschaft und ein Dorf prägt

Wie hat sich Celerina in den letzten 20 Jahren entwickelt – und wohin geht die Reise? Welchen Einfluss hat die Raumentwicklung auf die Gesellschaft, die sozialen Beziehungen und das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner? Das Forum Engadin engagiert sich seit 1993 für den Lebens-, Wohn- und Wirtschaftsraum im Oberengadin. Nun widmet das Forum Engadin seine jährliche Mitgliederversammlung einer öffentlichen «Baderleda» zur Raumentwicklung und deren Bedeutung für die Bevölkerung. Im Zentrum stehen die Themen Wohnraumentwicklung und soziale Nachhaltigkeit – auf der Basis von allgemeinen Entwicklungen in der Schweiz und am Beispiel von Celerina.

Keynotes:

Christian Brantschen, Gemeindepräsident Celerina

Dr. Joëlle Zimmerli, Soziologin und Planerin, Gründerin und Geschäftsführerin Zimraum GmbH

Podium – Expert:innen- und Publikumsdiskussion:

Christian Brantschen

Orlando Menghini, Raumplaner

Franziska Preisig, Präsidentin Forum Engadin, Juristin

Hansjörg Ruch, Ruch & Partner

Moderation: Barbara Haller Rupf, Geschäftsführerin Academia Raetica

Veranstaltende: Forum Engadin, Academia Raetica

Do 21|08|2025, Davos:

Wald – Wild – Wissen

Der Schweizer Wald steht unter stärkerem Druck als je zuvor – das zeigt der Waldbericht 2025 (BUWAL und WSL). Die Anpassung an den Klimawandel und ein effektives Wildtiermanagement sind zentrale Herausforderungen, um den Wald als resilientes und biodiverses Ökosystem mit seinen für uns wichtigen Leistungen zu erhalten. Eine Schlüsselrolle spielen dabei die Förderung zukunftsfähiger Baumarten, natürliche Verjüngung, Reduktion des Wilddrucks und Massnahmen zur Biodiversitätsförderung. Wir bringen eine wissenschaftlich fundierte Perspektive in die oft emotionale Diskussion

und widmen uns Fragen wie:

- Wie lassen sich die vielfältigen Funktionen des Waldes langfristig sichern?
- Wie sieht ein klimaresilienter und artenreicher Wald konkret aus?
- Wann, wie und warum ist Wildtiermanagement notwendig und erfolgversprechend?
- Und welche Rolle kann der Wolf dabei spielen?

Dr. Peter Bebi, Leiter Forschungszentrum CERC und Gruppe Gebirgsökosysteme, SLF

Claudia Bieler, ehemalige Regionalforstingenieurin AWN Graubünden

David Gerke, Geschäftsführer Gruppe Wolf Schweiz, Schafhalter, Waldbesitzer und Jäger

NN, Fachperson für Wildtiere

Moderation: Birgit Ottmer, Leiterin Kommunikation, WSL; Vorstand NGD

Veranstaltende: Naturforschende Gesellschaft Davos, Wissensstadt Davos

Do 28|08|2025, Chur:

Nachhaltigkeit und Innovationen: Erneuerbare Energien erleben

Energie ist allgegenwärtig – aber wie nachhaltig ist unsere Nutzung? Steigende Preise, Energiekrisen und der Klimawandel zeigen: Die Energiewende ist keine ferne Vision, sondern eine dringende Aufgabe. Doch wie gestalten wir eine zukunftsfähige Energieversorgung? Welche Technologien treiben den Wandel voran? Und welche politischen Weichen müssen gestellt werden?

Fünf Expert:innen beleuchten diese Fragen aus verschiedenen Perspektiven. Sie sind eingeladen, sich an der Diskussion zu beteiligen und mit den Expert:innen ins Gespräch zu kommen. Im Anschluss eröffnen wir den Energiepark Grischa mit einer exklusiven Führung und laden zu einem gemeinsamen Apéro ein.

Simon Gredig, Stadtrat Chur

Wie gelingt nachhaltige Stadtentwicklung?

Andreas Mehli, Landwirt und Anlagenbetreiber

Wie sieht erneuerbare Energie im Alltag aus?

Andreas Oesch, Betreiber Wärmeverbund Vals

Warum sind lokale Energielösungen entscheidend?

Regula Petersen, Bundesamt für Energie BFE

Wie kann Politik die Energiewende beschleunigen?

Fabienne Thomas, AeeSuisse

Welche Innovationen treiben die Energiewende voran?

Moderation: Jan van Ditzhuijzen

Veranstaltende: Fachhochschule Graubünden